

Fachcurriculum für Geografie im 1. Biennium der Fachoberschule für Wirtschaft und der Sportoberschule am Oberschulzentrum „Claudia von Medici“ in Mals

Was will der Geografieunterricht?

Im Geografieunterricht setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit natürlichen sowie wirtschaftlichen, politischen und sozialen Zusammenhängen in verschiedenen Räumen der Erde auseinander.

Aktuelle geografisch relevante Prozesse und Phänomene prägen unser Leben und unsere Gesellschaft in vielen Bereichen. Der Umgang mit diesen komplexen Entwicklungen erfordert ein fundiertes Sachwissen, Urteilsfähigkeit sowie Problemlösungskompetenz. Im Geografieunterricht erhalten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, diese komplexen Strukturen und Prozesse zu verstehen und Lösungsansätze zu entwerfen.

Die Schülerinnen und Schüler erwerben räumliche Orientierungskompetenz und die Fähigkeit, Räume der Erde auf verschiedenen Maßstabsebenen zu analysieren. Die Komplexität der Inhalte erfordert ein exemplarisches Vorgehen auf den Maßstabsebenen lokal, regional, national und global.

Geografie ist ein methoden- und medienintensives Fach, in dem die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben, sich mit traditionellen und computergestützten Medien vertraut zu machen.

Kompetenzen

Die Schülerin, der Schüler kann am Ende des ersten Bienniums:

- Räume auf den verschiedenen Maßstabsebenen als natur- und humangeografische Systeme erfassen und Wechselbeziehungen zwischen Mensch und Umwelt analysieren,
- sich in Räumen orientieren,
- geografisch relevante Informationen im Realraum sowie aus Medien gewinnen und auswerten,
- geografische Sachverhalte verstehen, versprachlichen und präsentieren sowie sich im Gespräch mit anderen darüber sachgerecht austauschen und
- raumbezogene Sachverhalte und Probleme hinsichtlich ihrer Bedeutung für die Gesellschaft angemessen beurteilen und als Orientierung für das eigene Leben nutzen.

Modul 1: Orientierung im Raum

Inhalte	Kompetenzen
Das Gradnetz	Die Lage von Orten mit Koordinaten bestimmen
GPS	Funktionsweise des GPS beschreiben
Der Maßstab	Entfernungsberechnungen auf Landkarten
Kartenprojektionen	Von der Realität zur Karte
Die Zeitzonen	Den Zeitunterschied zwischen verschiedenen Städten berechnen
Geografie im Internet	Google Earth und den Geobrowser als Informationsmedien nutzen, einen Routenplaner verwenden, mit geografischen Informationssystemen arbeiten
Topografische Übungen zu Südtirol und dem Alpenraum	Topografisches Basiswissen

Modul 2: Wetter und Klima

Inhalte	Kompetenzen
Die Jahreszeiten	Die Entstehung von Jahreszeiten erklären
Die Wetterkarte	Eine Wetterkarte lesen und interpretieren
Hoch- und Tiefdruckgebiete der Erde	Die Entstehung von Druckgebilden und Winden verstehen
Die Klimazonen	Kenntnis der Klimazonen: Ausdehnung und Merkmale
Das Klimadiagramm	Anfertigen und Auswerten eines Klimadiagramms, Zuordnung zu den Klimazonen
Besondere Wetterphänomene (z. B. Föhn, Wirbelsturm, Monsun)	Ursachen von Wetterphänomen und Wetterextremen wiedergeben
Der Klimawandel	Den Klimawandel und seine Folgen auf den Menschen und seine Umwelt in Grundzügen erläutern
Fallbeispiel: Wetter und Klima im Vinschgau	Kenntnisse der klimatischen Merkmale des Vinschgaus

Modul 1: Die Bevölkerung auf unserem Planeten

Inhalte	Kompetenzen
Die Verteilung der Weltbevölkerung	Verteilung in unterschiedlichen Regionen analysieren
Die Bevölkerungsentwicklung der Erde	Beschreiben der Bevölkerungsentwicklung, Thematische Karten interpretieren können
Fallbeispiel: Bevölkerungsentwicklung in Südtirol und Italien	Bevölkerungsdynamik und Struktur der Bevölkerung Südtirols und Italiens recherchieren und analysieren
Bevölkerungsentwicklung im Modell und in der Realität	Analyse der demographischen Veränderungen am Modell
Das Entstehen von Megastädten	Kenntnis des Verstädterungsprozesses
Ethnische Minderheiten	Ethnische Minderheiten verorten und in ausgewählten Beispielen deren Lebensbedingungen beschreiben
Topografische Übungen zu Italien	Topografisches Basiswissen
Das Entstehen von Megastädten	Kenntnis des Verstädterungsprozesses

Modul 2: Räumliche Disparitäten

Inhalte	Kompetenzen
Zentren und Peripherien in der Weltwirtschaft	Lokalisieren von Zentren und Peripherien Gründe von Entwicklung und Unterentwicklung analysieren
Fallbeispiele: Zentrale und periphere Räume in Südtirol	Erkennen von lokalen Disparitäten anhand ausgewählter Indikatoren
Fallbeispiel: Die drei Italien	Erkennen von regionalen Schwerpunkten der italienischen Wirtschaft